



Die Alpinsportschule

WALLISER GIPFELRUNDE – VOM BREITHORN ZUR SIGNALKUPPE

Seite 1



- Ort:** Italien und Schweiz
Termine: 01.–06.07.12 • 22.–27.07.12 • 19.–24.09.12 (5,5 Tage)
Können: ● ● ●
Ausdauer: ● ● ●
Preis: € 790,- pro Person
Teilnehmer: 3
Leistungen: Staatlich geprüfter Bergführer

-
- **Grandiose, hochalpine Gebietsdurchquerung**
 - **Namhafte Viertausender a la carte**
 - **Mäßige Anforderungen**

Die Walliser Viertausender bieten einen tollen Einstieg in das Hochtourengehen. Wer schon einzelne leichte Gipfel gemacht hat, kann auf dieser Tour von Hütte zu Hütte einige der schönsten Viertausender besteigen. Im Banne des Matterhorns bewegen wir uns über weite Gletscherfelder und durch gleißende Firnflanken. Wer diese Tour gemacht hat, ist endgültig mit dem Hochtourenvirus infiziert!

Informationen zur Veranstaltung

Vortag: Anreise bis 18 Uhr zum Restaurant Holeinone beim Camping Attermenzen, Vorbesprechung und Vorbereitung der Tourenwoche

Tag 1: Gemeinsame Fahrt nach Zermatt und Fahrt mit der Seilbahn zum Kleinen Matterhorn (3.883 m). Wir nehmen gleich den ersten Viertausender in Angriff. Das Breithorn liegt nur einen Steinwurf von der Bergstation entfernt. In einem weiten Bogen steigen wir zum Gipfel auf (4.164 m; 1,5 Std.). Es folgt der Abstieg zur Hütte Guide Ayas (3.420 m).

Tag 2: Wir steigen Richtung Schwarztor auf (1 Std.) und beginnen den Aufstieg zum Gipfel des Castor (4.228 m, 2 Std.). Anschließend gehen wir zur Quintino-Sella-Hütte (3.585 m) hinunter.

Bergfuehlung – Die Alpinsportschule GmbH

Büro: Kimmichwiesen 5, 75365 Calw · **Fon:** *49 (0) 7051-15 96 828 · **Fax:** *49 (0) 7051-15 96 827 · **www.bergfuehlung.de** · **info@bergfuehlung.de**



Die Alpinsportschule

WALLISER GIPFELRUNDE – VOM BREITHORN ZUR SIGNALKUPPE

Seite 2

Tag 3: Von der Quintino-Sella-Hütte geht es heute über den Paso del Naso (4.150 m); 2 Std.) zur Vincentpyramide (4.215 m; 1,5 Std.). Die Nacht verbringen wir auf der Gnifetti-Hütte (3.647 m), die uns als optimaler Ausgangspunkt für unseren letzten großen Tag dient.

Tag 4: Heute stehen Balmenhorn (4167 m), Ludwigshöhe (4.342 m) und Signalkuppe (4.554 m; 4 Std.) auf dem Programm. Die Gipfel erheben sich fast unscheinbar aus dem Kammverlauf über dem Lisgletscher. Bis zur Monte Rosahütte (2.795 m), unserem letzten Nachtquartier, steht uns noch der lange, aber landschaftlich einmalige Abstieg über den Grenzletscher bevor (3 Std.).

Tag 5: Abstieg von der Hütte zum Gornergletscher und Aufstieg zum Rotenboden (2 Std.). Ab hier können wir mit der Gornergratbahn nach Zermatt hinunter fahren. Weiter mit dem Taxi Shuttle zum Ausgangspunkt.

Teilnahmevoraussetzungen

Sie benötigen für alle unsere Veranstaltungen eine gute Gesundheit, körperliche und geistige Fitness sowie Teamgeist und Verantwortungsbewusstsein. Die Runde gilt als Einsteigertour und tatsächlich gehören die Gipfel zu den leichteren Viertausendern. Trotzdem sollte die Unternehmung nicht unterschätzt werden. Die Wege sind weit und wir gehen immer in Seilschaft. Die Höhenlage ist enorm (3.500-4.500 m) und wirkt vor allem zu Beginn sehr belastend. Ein Aussteigen aus der Tour von Hütte zu Hütte ist unterwegs kaum möglich.

Ausdauer:

Eine gute körperliche und mentale Ausdauer ist für diese Rundtour sehr wichtig. Die Aufstiege belaufen sich auf bis zu 1000 Höhenmeter, die Gesamtdauer der Tagesetappen auf bis zu 7 Stunden.

Können:

Sie sollten schon Erfahrung aus voran gegangenen leichten Hochtouren haben und sicher mit Eispickel und Steigeisen gehen können. Auch leichte Kletterei in Fels und Blockwerk sollte keine Probleme machen. Trittsicherheit und Schwindelfreiheit wird vorausgesetzt.

Risikohinweis

Bitte beachten Sie, dass Bergsteigen auch bei größtmöglicher Sorgfalt durch Veranstalter und Bergführer Risiken birgt, die nicht vollständig ausgeschlossen werden können. Auf dieser Tour besteht unter anderem das Risiko von Spaltenstürzen und von Steinschlag.

Des Weiteren ist die Durchführung der Veranstaltung von den allgemeinen Bedingungen sowie vom Wetter abhängig. Diese Bedingungen können sich sehr kurzfristig ändern. Aus Sicherheitsgründen müssen wir uns vorbehalten, die Durchführung der Veranstaltung zu ändern oder sogar ganz abzusagen. Derartige Maßnahmen sind zu Ihrer eigenen Sicherheit. Selbstverständlich ist unser Team stets bemüht, den Kurs wie geplant durchzuführen. Änderungen am ausgeschriebenen Programm werden nur vorgenommen, wenn keine anderweitigen Lösungen möglich sind.



Die Alpinsportschule

WALLISER GIPFELRUNDE – VOM BREITHORN ZUR SIGNALKUPPE

Seite 3

Versicherungen

In dem vorliegenden Reisearrangement sind keine Versicherungen enthalten. Bitte sorgen Sie selbst für ausreichenden Versicherungsschutz. Vor allem notwendig sind eine Auslandsreise-Krankenversicherung (falls die Tour im Ausland stattfindet) und eine Reiserücktrittskosten-Versicherung. Letztgenannte Versicherung übernimmt Ihre Stornokosten, falls Sie zum Beispiel wegen Krankheit kurzfristig absagen müssen. Versicherungscoupons liegen bei oder können bei uns angefordert werden.

Weitere zu erwartende Ausgaben

Übernachtung und Verpflegung (ca. 50 CHF pro Nacht), Parkgebühr (5 CHF pro Tag), Fahrtkosten, Shuttle Taxi (12,- CHF), Seilbahnfahrten Kleines Matterhorn (63 CHF), Zugfahrt Gornergratbahn (34 CHF).

Unterkunft

Restaurant Holeinone oder Camping Attermenzen

Rifugio Guide della Val d'Ayas 3.394 m.

Rifugio Quintino Sella 3.585 m

Capanna Gifetti 3.647 m

Monte Rosa Hütte 2.890 m

Treffpunkt

Sonntag, um 18 Uhr im Restaurant Holeinone beim Camping Attermenzen. Das Restaurant liegt zwischen Randa und Täsch neben dem Golfplatz.

Bergführer

noch offen

Weitere Informationen

<http://www.wallis.ch>

Anfahrt Zug

<http://reiseauskunft.bahn.de> Fahrt bis Täsch und per Taxi ca. 1,5 km talauswärts zum Campingplatz oder melden Sie sich bei uns zur Bildung von Fahrgemeinschaften



Die Alpinsportschule

WALLISER GIPFELRUNDE – VOM BREITHORN ZUR SIGNALKUPPE

Seite 4

Verantwortung

Die Bergfuehlung ist CSR-zertifiziert (Nachhaltigkeits-Audit). D.h. wir übernehmen mit nachhaltigen Reisekonzepten Verantwortung gegenüber unserer Natur und Umwelt. In diesem konkreten Fall bedeutet dies beispielsweise Quartiernahme als Ausgangspunkt bei Familie Brantschen im Restaurant Holeinone.



Ausrüstung

Bitte bringen Sie folgende Ausrüstung mit zur Tour. Auf Anfrage können Sie auch einzelne Ausrüstungsgegenstände von uns leihen. Bitte geben Sie diese bei der Anmeldung mit an.

Bergausrüstung

- Rucksack 30-35 Liter
- Steigeisenfeste Bergstiefel
- Steigeisen mit Antistollplatten (auf Schuhe angepasst)
- Anseilgurt
- 2 HMS-Karabiner mit Safelock
- 4 Normalkarabiner
- 1 lange (1,2m) Bandschlinge
- Reepschnüre 5 oder 6 mm (4m, 2m, 1m je 1x)
- Helm
- Eispickel
- Teleskopstöcke (nicht zwingend)

Kleidung

- Wasserdichte Jacke + Hose
- Tourenhose
- Fleecepullover
- Thermounterwäsche
- 2 Paar Handschuhe (dick+dünn)
- Mütze, Schirmmütze
- Sonstige persönliche Kleidung

Sonstiges

- Sonnenbrille
- Sonnenschutzmittel und Lippenchutz mind. LSF 30
- Waschzeug
- Hüttenschlafsack

Bergfuehlung – Die Alpinsportschule GmbH

Büro: Kimmichwiesen 5, 75365 Calw · **Fon:** *49 (0) 7051-15 96 828 · **Fax:** *49 (0) 7051-15 96 827 · **www.bergfuehlung.de** · **info@bergfuehlung.de**



Die Alpinsportschule

WALLISER GIPFELRUNDE – VOM BREITHORN ZUR SIGNALKUPPE

Seite 5

- Stirnlampe
- Rucksackapotheke
- Biwaksack
- Gamaschen
- Evtl. DAV-Ausweis o.ä.
- Bargeld in Landeswährung (Schweizer Franken und Euro. Kartenzahlung ist oft nicht möglich)

Verpflegung

- Thermos- und/oder Trinkflasche mind. 1,5 Liter
- Vesper/Brotzeit